

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818
1816**

29.6.1816

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Samstag den 29. Juny 1816.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

Kauf = Anträge.

(2) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Die Heutinder Grotz Jacobische Wittwe will ihr einködigtes in der Quergasse dahier, neben Polizey-Wachmeister Diez und Stallbedienten Appenzeller gelegenes Haus, sammt geräumigen Hof, Garten und Hintergebäude, und einem halben Morgen Acker im Hardwinkel, neben Badwirth Marbe und Fuhrmann Waldbauer gelegen, mit Grundbirnen und Weiskorn angepflanzt, im Hause selbst, Montags den 1. July d. J. Nachmittags 2 Uhr, öffentlich zu eigen versteigern lassen.

Karlsruhe den 21. July 1816.

Großherz. Stadtmittelrevisorat.

(3) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Das Schlosser Weyldhnerische Haus sammt Zugehörte, auf welches bei der zweiten Versteigerung 10950 fl. gekoten worden, wird Donnerstags den 18. Juli d. J. Nachmittags 2 Uhr im Hause selbst zum dritten und letztenmal auf freiwillige Versteigerung gesetzt. Karlsruhe den 20. Juni 1816.

Großherzogl. Stadtmittelrevisorat.

(2) Karlsruhe. [Gärtenversteigerung.] Die Kathsverwandten Baierischen Gärten vor dem Linkensimer Thor, werden Dienstags den 2. Juli d. J. Nachmittags 2 Uhr, im Gasthaus zur Stadt Straßburg zum 2tenmal auf Steigerung gesetzt.

Karlsruhe den 25. Juny 1816.

Großh. Stadtmittelrevisorat.

(1) Karlsruhe. [Wägen zu verkaufen.] Im weißen Bären dahier ist ein 3spänniger neuer Bauern-Wagen, stark mit Eisen belegt, und ein araderiges Küferwägelchen zu verkaufen.

(1) Karlsruhe. [Schweinfälle zu verkaufen.] Es stehen 4 Schweinfälle, woran die vordern Geselle ganz von gehauenen Steinen sind, mit dem darauf befindlichen Strohkoden und Dachwerk, zu verkaufen; dieselben sind noch neu, und können wie sie stehen, wieder aufgeschlagen werden. Wo! sagt das Comptoir dieses Blattes.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis Verleihungen in Karlsruhe.

In der Bähringer Straße No. 22. im 3ten Stock sind 2 Zimmer an ledige Herrn mit oder ohne

Möbel zu verleihen, und auf den 1. July zu beziehen.

Im dritten Stock des reformirten Pfarrhauses ist ein Zimmer mit Bett und Möbel auf den 23. July zu vermietthen.

Bei Schneidermeister Gams in seinem neu gebauten Hinterhaus in der Durlacher Thorgasse, sind 2 Logis zu vermietthen, bestehend im mittlern Stock in 5 Zimmern, Küche, Keller und Holzremis, und im untern Stock in 3 Zimmern, Alkof, Küche, Keller und Holzremis, und sind auf den 23. July d. J. zu beziehen.

In der Eckprinzenstraße bey Gärtler Kaupp ist hintenaus ein tapezirtes Zimmer mit Bett und Möbel zu vermietthen, und auf den 1. July zu beziehen.

Ein Logis in der Bähringer Straße von 6 tapezirten Zimmern, 2 Dachkammern, Küche, Theil am Speicher, Waschhaus, Keller und Stallung für 3 Pferde ist auf den 23. Juli zu beziehen; wo? ist im Comptoir dieses Blattes zu erfahren.

Es ist ein Logis mit Bett und Möbel monatlich an ledige Herrn zu vermietthen, und kann täglich bezogen werden; das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

In dem Hause No. 19. der neuen Adlergasse ist ein tapezirtes Zimmer für einen ledigen Herrn auf den 23. July zu vermietthen.

Bekanntmachungen.

(2) Karlsruhe. [Kapitalverleihung.] Mehrere tausend Gulden Kapital liegen für hiesige Stadt theilweise gegen gerichtliche Obligation zum Ausleihen parat: nemlich 2 — 3000 fl. 6000 fl. dann 15 bis 1600 fl. und wiederum 4 bis 800 fl. und 200 fl. für das hiesige Amt. Nähere Auskunft gibt Stadtprocurator Stüb in der Bähringer Straße No. 36.

(1) Karlsruhe. [Empfehlung.] Unterzeichneter zeigt hiemit einem verehrten Publikum ergebenst an, daß er sein in der alten Waldgasse gelegenes Haus verkauft, und nun sein von Hrn. Maurermeister Müller erkauftes Haus am Ende der neuen Waldgasse No. 55. bezogen hat. Er wird sich auch da

Kets bemühen, das ihm bisher geschenkte Zutrauen fernernhin bestens zu verdienen.

Willet, Schneidermeister.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Meine Chocolat-Preise habe ich neuerdings heruntergesetzt, und verkaufe nun solche wie folgt:

	Nro.	fl.	kr.
Chocolat Santé	1.	—	52
dito dito	2.	1	12
dito dito	3.	1	30
dito dito	4.	1	48
dito mit Vanille	1.	1	4
dito dito	2.	1	24
dito dito	3.	1	48
dito dito	4.	2	—
dito mit Zimmet	1.	1	12
dito dito	2.	1	30
dito bitter	—	1	20

Wiener Chocolat von 2 fl. bis
Bestes Mannheimer Anis- und Kümmelwasser die Maas 1 fl. 4 kr. der Krug von 3 Schoppen 56 kr. acht böhmisch Wasser die Kiste 3 fl.

C. A. Schmid in der Kreuzgasse.

(1) Karlsruhe. [KunstAnzeige.] Einer hohen Noblesse und dem hochgeehrten Publikum alhier zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich bei meiner Durchreise von Stuttgart nach der Schweiz, mit Genehmigung der Großherzogl. Polizei, auch hier einige magische und mechanische Vorstellungen geben werde; dieselben bestehen in Künsten, wie sie vor 12 Jahren Pinetti zeigte, und werden mit gut verfertigten Apparaten dargestellt. Ein hochgeehrtes Publikum wird sich auf Samstag Abend den 29 Juni in meiner ersten Vorstellung davon über-

zeugen. Der Anschlagzettel wird ein mehreres besagen. Mechanikus Weiß, aus Breslau.

Kirchenbuchs-Auszüge.

Karlsruhe. (Geboren.) Den 15. Juny. Christoph Friedrich Heinrich, Vat. Christoph Blochmann, in Diensten bey Ihrer Erlaucht, der Frau Gräfin von Hochberg.

Den 18. Johann Ludwig Karl, Vat. Johann Müller, Bürger und Schneidermeister.

Den 19. Karl Friedrich, Vat. Melchior Leng.

Den 20. Wilhelmine Louise, Vat. Franz Lorenz, Bürger und Schumachermeister.

Den 21. Louise Katharine Auguste, Vat. Johann Andreas Georg Stempf, Oberpostamts-Briefträger.

In der hiesig reformirten Gemeinde. (Geboren.) Den 16. Juny. Katharine Louise, Vat. Christoph Bapf, Unteroffizier bey der Großh. Garde du Corps.

(Kopulirt.) Den 23. Juny. Johann Jakob Frey, Schugbürger, Jakob Freys, herrschaftlichen Wiesenwechts, mit Magdalena geb. Schaffhauserin, ehelich erzeugter Sohn, und Maria Magdalena Ball, Michael Balls von Bruchsal, mit Eva Kunigunde geb. Ackermeier, ehelich erzeugte Tochter.

(Gestorben.) Den 21. Juny. Johann Bernhard Bichtensels, Bataillons-Büchsenmacher, ein Ehemann, alt 59 Jahr 7 Monat und 14 Tage, starb an der Auszehrung.

Den 23. Johann Grohmann, Hautboist, ein Ehemann, alt 27 Jahr, starb an der Auszehrung.

Den 24. Amalie Louise, Vat. Hr. Joh. Karl Lang, Bürger und Pasamentier, alt 4 Monat und 6 Tage, starb an Sichten.

Den 24. Juny. Christiane Barbara, Vat. Jakob Gulde, Bürger und Schumachermeister, alt 2 Jahr und 11 Monate, starb an den Jahrgichtern.

In der hiesig reformirten Gemeinde. (Gestorben.) Den 19. Juny. Im Militärhospital. Johann Unholz, gebürtig von Heidelberg, Corporal unter der 1. Schützen-Compagnie vom Regiment v. Stockhorn; alt 23 Jahr.

Marktpreise von Karlsruhe, Durlach und Pforzheim vom 22. Juny 1816.

Fruchtpreis.	Karlsruhe.		Durlach.		Pforzheim.		Brodtare.		Karlsruhe.		Durl.		Fleischtare.		Karlsruhe.	Durl.
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	Pf.	lth.	Pf.	l.	fr.	fr.	fr.	fr.	fr.	fr.
Das Malter Neuer Kernen	—	—	—	—	16	30	Ein Beck zu 1 kr. hält	—	4 1/2	—	—	Das Pfund Ochsenfleisch Gemeines	11	11	—	—
Alter Kernen	15	—	15	—	—	—	bido zu 2 kr.	—	9	—	7	Rindfleisch	9	10	—	—
Weizen	14	—	14	—	—	—	Weisbrod zu 6 kr. hält	—	28	—	27	Rohfleisch	—	8	—	—
Neues Korn	—	—	—	—	—	—	Schwarzbrod zu 5 fr. hält	1	10	—	—	Kalb- und Hammelfl.	9	10	10	10
Altes Korn	10	30	10	30	11	12	bido zu 10 fr.	2	21	2	17	Schweinefl.	10	10	10	10
Gem. Frucht	8	30	8	30	10	40						Ochsenzung	11	11	—	—
Gersten	5	—	5	—	5	—						Ochsenmaul	20	—	—	—
Haber	5	—	5	—	5	—						Schweinefuß	9	9	9	9
Welschkorn	14	—	14	—	11	24						1 Kalbskopf	24	24	24	24
Erbsen d. Sri	—	—	—	—	1	24										
Linzen	—	—	—	—	1	12										
Bohnen	—	—	—	—	—	—										

(Biktualien-Preise.) Rindschmalz das Pfund 28 fr. — Schweineschmalz 24 fr. — Butter 20 fr. Lichter, gegossene 26 fr. — Saise 20 fr. — ungeschlitt das Pf. 16 fr. 9 Eyer 8 fr.